

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Mag. Thomas Drozda, Sepp Schellhorn

KollegInnen und Kollegen

betreffend sofortige Ermöglichung von kontaktlosen Buch-Abholstationen im Lockdown

eingebracht im Zuge der Debatte zum Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (380 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2021 (Bundesfinanzgesetz 2021 – BFG 2021) samt Anlagen (449 d.B.), UG 16 (TOP 11)

Zur Unterstützung der durch die Covid-19-Pandemie besonders betroffenen Branchen wurden auch steuerliche Maßnahmen beschlossen. Ab 1.7.2020 wurde beispielsweise eine Herabsetzung der Mehrwertsteuer auf 5 Prozent beschlossen. Im Kulturbereich gilt das unter anderem für Bücher, Broschüren, Zeitungen, Elektronischen Publikationen, Noten, Gemälde und Zeichnungen oder künstlerische Fotografien. Ebenfalls umfasst sind Umsätze aus der Tätigkeit als Künstler/in, Betrieb eines Theaters, Musik- und Gesangsaufführungen, Film- oder Zirkusvorführungen.

Diese Maßnahme hat sich bewährt und trägt zu einer Entlastung der Kulturbranche bei. Sie reicht jedoch nicht aus. Bereits derzeit ist absehbar, dass auch nach Ende des Lockdowns und der nötigen Maßnahmen zur Bekämpfung von Corona der Kulturbranche eine schwierige Zeit bevorsteht.

Für eine kurzfristige Überlebensperspektive des Buchhandels braucht es dringend eine weitere Maßnahme. Empörung herrscht aktuell im Buchhandel darüber, dass kontaktlose Abholstationen für Kunden während des Lockdowns untersagt wurden. Durch Abholstationen können Versandkosten gespart werden und die Buchkultur ihre wichtige Funktion gerade im Lockdown erfüllen.

Die Branche steht vor dem Problem, dass durch den Versandhandel große Umsatzteile ins Ausland abwandern, es wäre daher auch für den inländischen Fiskus von Vorteil, wenn Buchhändler im Inland auch während des Lockdowns die Bücher online verkaufen und durch die Abholstationen den Österreicherinnen und Österreichern ausliefern könnten. So wird eine unnötige Umsatzsteuerminderung verhindert und die ohnehin vom Lockdown schwer betroffene Branche könnte davon profitieren.

Einmal mehr fehlen der Bundesregierung für die aktuellen, coronabedingten Probleme in der österreichischen Kulturlandschaft die richtigen Lösungen. Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Um unnötige Umsatzsteuerminderung zu verhindern, wird die Bundesregierung aufgefordert, dem Nationalrat eine Vorlage vorzulegen, mit der es heimischen BuchhändlerInnen unverzüglich ermöglicht wird, ihren KundInnen kontaktlose Buch- Abholstationen im Inland anzubieten.“

The image contains four handwritten signatures. Two signatures are in black ink at the top left and top right. Below them are two larger, more fluid signatures in blue ink, one on the left and one on the right, which appear to be stylized versions of the names 'Christian' and 'Hans'.

